


Kann man gezwungen werden, digitalen Unterricht zu halten?

Beitrag von „Th0r5ten“ vom 31. Mai 2020 14:15

[Zitat von Wollsocken80](#)

Wenn aber nur begrenzte Mittel zur Verfügung stehen, dann nimmt man das, was für möglichst viele den grössten Mehrwert hat. Ich erinnere daran, wenn es nächstens wieder losgeht mit "mimimi... Ich hab kein Dienstgerät und kein gescheites Internet!!"



Wenn man diese Wahl hat  Uns stattet der Schulträger mit 85" großen 4k-Touchdisplays aus. OK, für mich wäre auch eine andere, günstigere Lösung denkbar gewesen. Die Mittel kommen aber zu 90% aus dem bundesweiten Digitalpakt. Damit sind sie zweckgebunden für Infrastruktur und Schülergeräte. Wir hätten uns stattdessen mehr Schülergeräte wünschen können - brauchen wir aber nicht. Oder eine höhere Datenrate beim WLAN - wir sind aber bereits gut versorgt. Eingesparte Gelder wären also entweder gar nicht erst von Bund und Land an den Schulträger geflossen oder irgendjemand hätte sich auf Vorrat irgendwo 150 Tablets hinstellen können (die aber explizit Schülergeräte wären). Oder unseren Sportplatz mit WLAN abdecken oder so ... aber beliebig umlenken kann man dieses Geld nicht.